

Märkischer Saatgutverband Brandenburg e.V.
Geschäftsstelle Harnekop
Hauptstraße 37, 15345 Prötzel
Tel. 033436 439873 / 01734973621



Märkischer Saatgutverband Brandenburg e.V. Hauptstraße 37, 15345 Prötzel

An die im Land Brandenburg tätigen Saatguterzeuger / Züchter / VO-Firmen

Information 2/2021

Harnekop, 17.05.2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Da es nach wie vor sehr schwierig ist, eine normale Verbandsarbeit zu organisieren, hat der Vorstand festgelegt, die Mitglieder auf diesem Weg über die aktuellen Fragen der Saat- und Pflanzgutvermehrung sowie über die Verbandsarbeit zu informieren.

Mitgliederversammlung

Wie schon in der letzten Verbandsinfo mitgeteilt wurde, suchte der Vorstand nach einer Möglichkeit, trotz Corona auch in diesem Jahr eine ordentliche Mitgliederversammlung durchzuführen. Dabei war ein Vorschlag, diese Beratung im Mai/Juni mit einem Feldtag zu verknüpfen. Dies ist nun gelungen. Am 18.06.2021 werden ab 10.00 Uhr die auf dem Ausstellungsgelände des MAFZ in Paaren-Glien eigentlich für die BraLa angelegten Demonstrationsparzellen auf einem Feldtag vorgestellt. (Siehe beigefügten Flyer) An diese Veranstaltung wird sich dann nahtlos unsere Mitgliederversammlung mit der Verleihung des Saatgutpreises, der Auswertung der Vermehrung 2020 und der Abwicklung der Verbandsregularien anschließen. Für die Verleihung wurde der Minister für LUK des Landes Brandenburg, Herr Axel Vogel eingeladen. Die Einladungen für die Mitgliederversammlung werden nach der nächsten Vorstandssitzung versandt.

Vi - Insektenschutz

Am 10.03.2021 wurde als Ergebnis der Verhandlungen der beiden Brandenburger Volksinitiativen (VI) zum Insektenschutz der Landtagspräsidentin die Beschlussvereinbarung Insektenschutz übergeben.

Leider wurde in dieser Beschlussvereinbarung die Vermehrungsproduktion, also die Erzeugung hochwertigen Saat- und Pflanzgutes nicht berücksichtigt, obwohl sich in den von dieser Vereinbarung betroffenen Gebieten viele Vermehrungsflächen befinden. Die Erzeugung von sauberen gesunden Saat- und Pflanzgut erfordert einen ordnungsgemäßen Pflanzenschutz. Um im jetzt anlaufende parlamentarische Gesetzgebungsverfahren diesen Nachteil für die Vermehrer zu bereinigen und um diesen Produktionszweig nicht aus Brandenburg zu vertreiben, hat der Verband allen Mitgliedern des Agrarausschusses im Brandenburger Landtag schriftlich den Sachverhalt erläutert und sie gebeten, im sich daraus entwickelnden Gesetz Ausnahmeregelungen für den Vermehrungsanbau aufzunehmen. (Im Entwurf des Bundesgesetzes ist dies durch gemeinsame Aktionen der Saatbauverbände und des BDS erst einmal gelungen.)

Vermehrungsvertrag Getreide und Grobkörnige Leguminosen

Vor wenigen Tagen hat der BDP den BDS über Änderungen des Kombi-Vermehrungsvertrages Getreide und Grobkörnige Leguminosen 2017 in Kenntnis gesetzt. Diese Änderung wurde durch den BDP sehr kurzfristig bis gar nicht an die Saatbauverbände kommuniziert und betrifft nach unserer bisherigen Kenntnis offenbar nur die Saatenunion. Es handelt sich hierbei um formal juristische Änderungen, die vor allem auf die Struktur der SU berücksichtigen sollen.

Es haben sich hier demnach keine maßgeblichen Inhalte geändert. Der BDS sieht somit eine Unterzeichnung durch die Vermehrer als unproblematisch. Diese veränderten Verträge wurden zwischenzeitlich durch die Saatgut-Treuhandverwaltungs GmbH an die Vermehrer versendet mit der Bitte, diese bis zum 14. Mai 2021 unterzeichnet zurückzusenden. (Einzelheiten der Veränderungen sind auf unserer Homepage veröffentlicht.)

Vorhaben 2021

Da die DLG – Feldtage nun auf 2022 verschoben wurden musste die diesjährige Fachexkursion, die mit einem Besuch dieser Feldtage verbunden war, abgesagt werden.

Wie eingangs beschrieben, ist der nächste Höhepunkt der Verbandsarbeit unsere Mitgliederversammlung am 18.06.2021. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich intensiv mit anderen Kollegen, nicht nur zur Vermehrungsproduktion, auszutauschen. Dazu möchte ich Sie noch einmal recht herzlich einladen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der diesjährige Witterungsverlauf meinte es bisher, zumindest in den meisten Gebieten, recht gut mit den Landwirten. Aus heutiger Sicht scheint eine gute Ernte heranzuwachsen, die dann aber auch gesund eingebracht werden muss.

In der Erwartung, dass Ihnen das gelingt, und einer auch weiterhin guten Zusammenarbeit,

Ihr Märkischer Saatgutverband Brandenburg e.V.

gez. A. Schulze
(Vorsitzender)

gez. W. Franke
(Geschäftsführer)

Bitte übermitteln Sie uns Ihre E-Mail-Adresse. Vielen Dank



INFOTAG an den Parzellen 18. Juni 2021

10.00 bis 15.00 Uhr

Gartenstraße 1-3 • 14621 Schönwalde-Glien • Brandenburg

MAFZ

Erlebnispark Paaren



Wir laden ein zum

INFOTAG an den Parzellen



Was geht auf dem Brandenburger Acker?

Forschungseinrichtungen und Betriebe zeigen an Demonstrationsparzellen praktische Anpassungsstrategien für eine moderne Landwirtschaft.

Andere Arten

- Kichererbsen (egt Trebbin)
- Weiße Lupine (DSV Saaten)
- Sommerdinkel (Danfo Saatwacht, Deutschland)
- Hartweizen (MAST Saaten, Deutschland)
- Öllein (DSV)
- Zuckerrüben (Agrorum Naeren)
- Sorghum – welcher Typ für was? (DSV)
- Sonnenblumen - High oleic? (RACT)
- Hanf (Bio-Hanf Zempow)
- Durchwachsene Silphie

Andere Systeme

- Mischkulturen
- Hafer mit Gräsern oder Leguminosen (FRANZ-Projekt, Havellandhof Ribbeck)
- Mais + Stangenbohnen (FRANZ-Projekt, Havellandhof Ribbeck)
- Bemüngen für Soja (ZALF)
- Systeme zur Unkrautregulierung in Mais
 - Mais im Kartoffeldamm (HU)
 - Mais mit Untersaat (DSV)

Andere Blickwinkel

- Wirkungen verschiedener Grünlandnutzungsintensität (PHREE)
- Diversität im Ackerbau (PHREE)
- Nährstoffrecycling (USP)
- Chancen und Risiken mehrjähriger Bünmischungen (Eimmetzwerk)

Alle Infos unter:

www.lbv-brandenburg.de

Stand April 2021



www.lbv-brandenburg.de